

MEDIENMITTEILUNG

Schäden im Kanton Luzern

Hagel verursacht Gebäudeschäden in Millionenhöhe

Das Sommergewitter vom 29. Juni 2008 hinterliess im Kanton Luzern Gebäudeschäden von 5 Millionen Franken. Gemäss der Gebäudeversicherung Luzern ist dies mit ähnlichen Hagelergebnissen der vergangenen Jahre vergleichbar und in dieser Höhe nicht aussergewöhnlich.

Die teilweise sehr grossen Hagelkörner beschädigten vorwiegend Gebäude in Neuenkirch, Schwarzenberg, Malters, Hellbühl, Ruswil und im Entlebuch. Besonders stark betroffen ist die Gemeinde Neuenkirch, in welcher mit über 600 Schäden gerechnet werden muss.

Zerstörte Ziegel und stellenweise abgedeckte Dächer

Die Schatzungsexperten der Gebäudeversicherung Luzern trafen am Tag nach dem Sommergewitter vorwiegend beschädigte Hausdächer an, bei welchen kaputte Ziegel oder gar abgedeckte Dachpartien zu verzeichnen waren. Durch die defekten Hausdächer und die Niederschläge entstanden teilweise Wasserschäden innerhalb der Gebäude.

800 Schadenfälle und 5 Millionen Franken Schaden

Die Gebäudeversicherung Luzern rechnet mit 800 Schäden und einem Schadenvolumen von 5 Millionen Franken. Das Schadenvolumen ist mit den Hagelunwettern der letzten Jahre vergleichbar und ist in dieser Höhe nicht aussergewöhnlich.

Schadenfälle melden

Die Kundinnen und Kunden der Gebäudeversicherung können die Schadenfälle entweder telefonisch (041 227 22 88) oder per Internet (www.gvl.ch) melden.

Kontaktperson für weitere Auskünfte

Markus Clerc, Leiter Kommunikation, 041 227 22 73 / 079 341 74 88, markus.clerc@gvl.ch

Luzern, 30. Juni 2008